

Vorläufiges Hygienekonzept der ergänzenden Förderung und Betreuung im Kinderhaus Athene

Gültig ab Montag, dem 10.08.2020

Ergänzend zum Hygienekonzept der Athene-Grundschule gilt für das Kinderhaus Folgendes:

Sofern personell möglich, wird in festen Gruppen gearbeitet und jeder Klasse ein fester Raum zugeordnet. Die Früh- und Spätbetreuung (6-8 Uhr und 16:30- 18:00 Uhr) findet im Erdgeschoss gruppenübergreifend statt.

Ziel ist es, die Gruppen möglichst nicht zu vermischen.

Frühbetreuung:

Ankommen und Anmeldung im Kinderhaus

Die Kinder, die vor 7:45 Uhr ankommen, melden sich beim Frühdienst an, waschen sich die Hände und achten auf Abstand voneinander. Die Betreuung findet in den Räumen im Erdgeschoss statt.

Ab 8 Uhr gehen die Kinder in die ihnen zugeteilten Räume.

Die Räume im Erdgeschoss werden oberflächendesinfiziert und gelüftet, bevor die betreffende Gruppe ihren Raum betritt. Die Zwischentüren werden geschlossen.

Räume

In den Personalräumen sollten sich nicht mehr als 4 Mitarbeiter_innen zeitgleich aufhalten, zu unserer aller Gesundheit gilt auch, voneinander Abstand zu halten.

Alle Türen bleiben möglichst offen.

Die Türen an angrenzende Räume bleiben geschlossen.

Auf regelmäßiges und richtiges Lüften ist zu achten.

Da im Kinderhaus nicht genügend Räume zur Verfügung stehen, nutzen die Kinder der 3. – 6. Europaklassen ihren Klassenräumen im Schulgebäude auch in der Freizeit. Die Klassenräume werden von Lehrkräften und Erzieherinnen bzw. Erziehern gemeinsam für die Doppelnutzung gestaltet. Entsprechende Materialien werden in den Räumen zur Verfügung gestellt.

Bewegung durchs Haus

Jeder Raumwechsel bringt vor Betreten des neuen Raumes das gründliche Händewaschen mit sich.

In den Fluren und Treppenhäusern gilt Abstand und rechts halten, die Flure sind keine Spielbereiche.

Der Gang ans Mappenfach oder auf die Toilette muss bei den Erzieher_innen angesagt werden, damit möglichst wenig Bewegung im Flur stattfindet.

Das Betreten des Gartens erfolgt aus dem Erdgeschoss heraus über die Gruppentüren zum Garten, aus der ersten Etage über die Treppe zum Garten und aus der 2. Etage ebenfalls über die Treppe der ersten Etage, die über das hintere Treppenhaus erreicht wird.

Im Garten und auf dem Deck sollte auf Abstand geachtet werden, wenn unterschiedliche Gruppen anwesend sind.

Nutzung der Toiletten und Waschräume

Die Waschräume dürfen nur einzeln betreten werden. Lediglich beim Händewaschen eines Klassenverbandes dürfen mehrere Kinder gleichzeitig hinein. Beim Betreten des Raumes ist auf Abstand zu achten.

Jede Gruppe nutzt ausschließlich die Toiletten in ihrer Etage.

Mittagessen

Das Mittagessen findet in der "Esslust" oder im Gruppenraum statt.

Wenn eine Klasse in der "Esslust" isst, wird das hintere Treppenhaus als Zugang genutzt.

Die Hände werden noch auf der eigenen Etage gewaschen.

Die Ausgabe erfolgt über den Wagen, zu dem die Kinder einzeln herantreten um ihren Teller abzuholen. Die Ausgabekraft trägt dabei einen Mundschutz und Einmalhandschuhe.

Für das Essen ist ein Zeitfenster von 20 Minuten vorgesehen.

Danach müssen die Tische desinfiziert werden, bevor die nächste Gruppe kommt.

Spätbetreuung, Abholung

Ab 13.00 Uhr ist die Anmeldung besetzt, bei der sich die Eltern melden um ihre Kinder abzuholen und dann bitte draußen warten.

Die Kinder werden informiert und unter Einhaltung des Abstandes geschickt.

Ab 16.00 Uhr werden die Räume des Erdgeschosses gelüftet und die Flächen gereinigt.

Die Spätbetreuungskinder bleiben bis 16:15 Uhr in ihren Gruppenräumen.

Um 16:30 Uhr beginnt im Erdgeschoss die Spätbetreuung, zu der sich die Kinder erneut anmelden.

Auch hier gilt wieder: Händewaschen vor der Anmeldung und Abstand halten, da es sich um eine gemischte Gruppe handelt.

Berlin, den 08.08.2020

gez. Carola Schreiber, Stellv. Einrichtungsleitung des
Kinderhauses Athene